



Dieser Artikel wurde ausgedruckt unter der Adresse: <https://www.ndr.de/nachrichten/schleswig-holstein/Minderheitenlabyrinth-Sankelmark-Kulturelle-Vielfalt-sichtbar-machen,regionflensburgnews2594.html>

Stand: 18.03.2025 10:47 Uhr

Minderheitenlabyrinth Sankelmark: Kulturelle Vielfalt sichtbar machen



Ziel des Erlebnis-Labyrinths ist es, die kulturelle Vielfalt der Grenzregion in Schleswig-Flensburg sichtbar zu machen.

In Sankelmark (Kreis Schleswig-Flensburg) hat das Minderheitenlabyrinth eröffnet. Der interaktive Erlebnisraum wurde vom Minderheiten-Kompetenz-Netzwerk (MKN) entwickelt, das von den vier Minderheiten der deutsch-dänisch-friesischen Grenzregion gegründet wurde. Ziel ist es, die kulturelle Vielfalt der Region

sichtbar zu machen. Das Labyrinth ist als "Escape Room" konzipiert und entstand in Zusammenarbeit mit den Kieler Spieleentwicklern von Off The Beaten Track UG. Teilnehmende suchen nach verlorenen Filmfragmenten zur Geschichte der Minderheiten und setzen diese wieder zusammen. Die Umsetzung wurde von Fachleuten sowie Vertreterinnen und Vertretern der Minderheitenverbänden begleitet. Das Projekt erhielt Fördermittel des Bundesministeriums des Innern und für Heimat. Eine Anmeldung ist über die MKN-Webseite erforderlich.